

Gepriesen!

2018-09-16 17:24 (Kommentare: 0)

Wenn ich an so Tagen wie heute eine Tour über sanierte Straßen unternehme, dann danke ich dem Schicksal, dass die Leute, die für die Reparaturen zuständig sind, einen Beruf im Bereich Straßenbau gefunden haben ...

... denn was wäre, wenn diese Leute stattdessen z. B. Chirurgen geworden wären?

Es scheint ein Gesetz oder zu mindestens eine unausgesprochene Regel zu geben, dass ein Loch in der Straßendecke so verschlossen werden muss, dass es durch diese Delle zu keinem Schlag im Fahrwerk mehr kommt ... sondern durch eine Beule. Es wird so viel Masse drauf geklatscht, dass das, was vorher eine Vertiefung war nun einer Erhöhung vom gleichen Betrag entspricht. Nur auffüllen geht wohl nicht, schließlich soll es sich ja auch halten. Außerdem wird es ja noch komprimiert und weiter reingedrückt. Und nebenbei: wen interessiert's?

Eine weitere Ableitung dieser Regel scheint auch zu besagen, dass Kanaldeckel im Niveau immer deutlich tiefer sein müssen, als der Straßenbelag. Denn schließlich soll ja das Wasser reinlaufen und Wasser läuft ja bekanntlich immer nach unten. Also muss der Kanaldeckel - logischer Weise - deutlich tiefer als das ihn umgebende Straßenniveau sein.

Aber ich will mich nicht beschweren, ein Arbeitskollege hat einen seiner Urlaube in Rumänien gemacht und er meinte, dass wir froh sein könnten, nicht dort zu wohnen. Denn Straße können wohl durchaus noch schlechter sein als hier.

Glück gehabt!

MyRoute-app Tourlog

Kommentare

Einen Kommentar schreiben